

Sie sind gerade Eltern geworden, und Ihr Kind weint oder schreit ohne Pause?

Die Schreiberberatung von
Stadt und Landkreis Fulda ist für Sie da!

Wenden Sie sich an:

☎ Ihre **Kinderärztin** oder an Ihren **Kinderarzt**.

☎ **Fachstelle Frühe Hilfen Stadt**

Telefon 0661/102-1914

Email fruehehilfen@fulda.de

☎ **Fachstelle Frühe Hilfen Landkreis**

Telefon 0661/6006-9483

oder 0661/6006-9419

Email fruehe-hilfen@landkreis-fulda.de

Adressen der Berater*innen sowie weitere
Informationen und einen Info-Film über
das Projekt Schreiberberatung finden Sie
unter www.eva-fulda.de

LANDKREIS
FULDA 

FULDA
UNSERE STADT



Warum weint mein
Baby so viel?

Warum schläft mein
Baby schlecht ein?

Warum kann ich mein
Baby nicht beruhigen?

Bin ich überhaupt
eine gute Mutter oder
ein guter Vater?

Ich fühle mich hilflos
und erschöpft!



Hilfe für
starke Eltern

Für wen ist das Angebot?

Das Angebot richtet sich an Eltern von Säuglingen und Kleinkindern bis ca. zur Vollendung des 3. Lebensjahres. Es unterstützt Familien, die in Stadt oder Landkreis Fulda wohnen.

Die Schreiberberatung unterstützt

- ☉ unruhige, angespannte, weinende Babys und Kleinkinder
 - ☉ mit traumatischen Erfahrungen
 - ☉ mit Schlaf- und Fütterungsproblemen
 - ☉ die kein Interesse an ihrer Umwelt zeigen
- ☉ Eltern, die sich verzweifelt und hilflos fühlen
- ☉ Eltern, die sich chronisch erschöpft und überfordert fühlen

Ziele des Angebots

- ☉ Verbessern und Stärken der Eltern-Kind-Beziehung
- ☉ Verstehen kindlicher Signale
- ☉ Entwickeln von Handlungsstrategien und Perspektiven im Umgang mit dem Kind

Ablauf der Beratung

Der Erstkontakt zwischen Beraterin/Berater und Eltern findet meist telefonisch oder per E-Mail statt. Anschließend trifft sich die Beraterin oder der Berater mit der Familie und versucht einen ersten Eindruck von der Situation zu erhalten. Die Beratung kann in der Familie oder in einer Institution stattfinden. Es steht immer die Familie im Mittelpunkt der Beratung.

Die Beratung findet in Form von Unterstützungs- und Entlastungsgesprächen sowie praktischen Übungen zusammen in der Familie statt.

Kosten der Beratung

Für alle Familien werden 50% der Kosten für die Erstberatung übernommen. Das Angebot ist für Familien, die im Leistungsbezug SGB II, SGB XII, AsylbLG oder BAföG stehen oder Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) erhalten, kostenlos. Die zuständige Fachstelle von Stadt und Landkreis Fulda übernimmt die anfallenden Beratungskosten.

Für Selbstzahler entstehen Kosten, über die der/die Berater*in informiert. Die Anzahl der Beratungssitzungen ist abhängig vom jeweiligen Anliegen. In den meisten Fällen sind eine bis fünf Beratungseinheiten ausreichend.

Sie sind gerade Eltern geworden, und Ihr Kind weint oder schreit ohne Pause?

Überweisungsschein Schreiberatung
auszufüllen durch Ärztin/Arzt

Name, Vorname **Kind:**

geb.:

Name, Vorname **Eltern:**

(Verdachts-)**Diagnose:**
Schreibbaby, Regulations- und Bindungsproblematik

Stempel/Unterschrift
der Ärztin/des Arztes,
Datum

Hilfe für starke Eltern

Mit dieser Überweisung erhalten Sie einen Flyer der Schreiberberatung in Stadt und Landkreis Fulda

- Wenn Sie eine Schreiberberatung in Anspruch nehmen und Sozialleistungen (SGB II, SGB XII, AsylbLG, BaföG und Berufsausbildungshilfe BAB) beziehen, können Sie die Schreiberberatung kostenlos nutzen. Wenden Sie sich hierzu bitte an:

Sozialdienst katholischer Frauen

Rittergasse 4, 36037 Fulda

0661-8394-34, schwangerschaftsberatung@skf-fulda.de

- Wenn Sie eine Schreiberberatung in Anspruch nehmen wollen und **keine Sozialleistungen** erhalten, wenden Sie sich als Selbstzahlerin oder Selbstzahler direkt an die Beraterinnen oder Berater der Schreiberberatung. Die Adressen finden Sie unter **www.eva-fulda.de**. Die Fachstellen Frühen Hilfen von Stadt und Landkreis Fulda übernehmen 50% der Kosten für alle Erstberatungen.

Auszufüllen durch den Sozialdienst katholischer Frauen (SkF):
Anspruch auf Kostenübernahme

ja

nein

Eingangsdatum:

Fallnummer:

